Ski alpin: Letztes Rennwochenende im Dynastar-Lange-Cup am 12.03.+13.03.2016 und Finale im DSV Schülercup der U12 vom 19.-21.03.2016

Dynastar-Lange-Cup 12.03.+13.03.2016:

Drei unserer U12er, Paula, Florian und Nils, traten am 12.03. und 13.03.2016 ihre Finalrennen im Dynastar-Lange-Cup an. Diese fanden am Sonnabend am Fichtelberg in Oberwiesenthal und am Sonntag am Keilberg auf tschechischer Seite statt.

Zu den Wetterbedingungen braucht man nicht viele Worte verlieren – einfach ausgedrückt – fast wie letztes Jahr, nur ohne Wind, am Sonnabend jedoch dünnerer Nebel und am Sonntag war das Wetter noch „Keilbergischer“ als normales Keilbergwetter, also Nebel knüppeldick.

Rennstreckenteil in Oberwiesenthal

Rennstreckenteil am Keilberg

Für unsere drei ging es weniger um das Sammeln von Punkten für die Gesamtwertung im Dynastar-Lange-Cup. Vielmehr sollte das Fahren eines technisch guten Wettkampfes im Vordergrund stehen mit dem Erreichen kleiner selbst gesteckter Ziele. Für Flori hieß das z.B. ein Platz unter den ersten Fünf, Paula hatte sich einen Platz unter den ersten Zehn vorgenommen.

Am Fichtelberg wurde den Kindern ein Riesenslalom mit Crosselementen, wie Wellen und einer Schanze, vorgegeben. Die Jungs waren begeistert, Paula in diesem Jahr auch. Unser Jungtrainer Sebastian stimmte die Kinder ordentlich auf die Läufe ein.

Streckenbesichtigung mit Sebastian

Startvorbereitungen

Flori, unser Sprungtalent, stand mit Sicherheit einen der weitesten Sprünge im Feld, was natürlich für die Zeit weniger vorteilhaft war. Trotzdem wurde er noch Sechster in der Tageswertung – persönliches Ziel knapp verpasst, aber am Sonntag gab es ja noch eine Chance. Paula führte wieder harte Auseinandersetzungen mit dem Hang – diese gingen dieses Mal aber mit 2:0 an Paula – sichtbare Steigerungen im zweiten Lauf, auch wenn am Ende wieder der 15. Platz vor ihrem Namen in der Ergebnisliste stand. Nils als junger U12er fuhr sicher, aber noch zu zaghaft für diese Altersklasse. Auch er beendete den Tag als 15..

Flori beim Sprung

Paula am Sprung

Das Rennen am Sonntag war als sehr schneller Riesenslalom ohne Schikanen auf der schwarzen Piste „U Zabityho“ am Keilberg gesteckt. Passend zum Namen, wie erwähnt, gespenstischer Nebel. Paula ließ sich davon nicht beeindrucken, besann sich aufs Skifahren und erreichte mit zwei passablen Durchgängen ihr selbst ernanntes Ziel – Platz 10 in der Tageswertung! Florian tat auch am Keilberg einen weiten Sprung – aber dieses Mal von Platz 8 nach dem ersten Durchgang auf Platz 5 im Endergebnis und damit noch einmal ein schöner Pokal für ihn zum Abschluss. Nils erreichte wieder einen 15. Platz.

Daniel unser zuverlässiger Startbetreuer

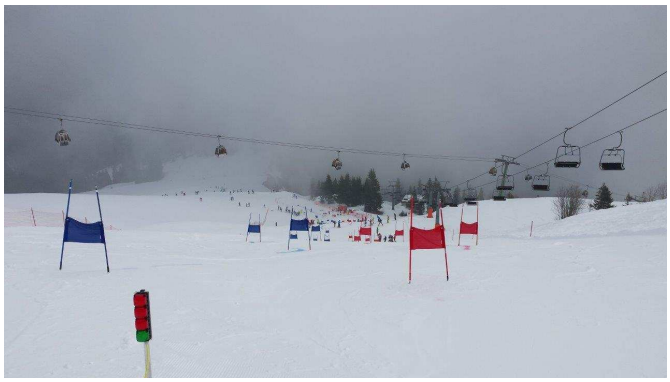
Nils am Start

Siegerehrung Tageswertung am Keilberg

Die Gesamtwertung des Dynastar-Lange-Cups war für unsere Kinder eher uninteressant, da durch undurchsichtige Entscheidungen die sehr guten Ergebnisse des Inlinewettkampfes vom September leider nicht mit in die Gesamtwertung eingingen. Schade nicht nur für unsere Kinder. Weiterhin fielen drei Renntage im Dynastar-Lange-Cup den Wetterbedingungen bzw. in dessen Folge den vielen nachzuholenden Wettkämpfen zum Opfer, so dass für viele keine reelle Chance mehr bestand, auf die Mindestanzahl von acht Wettkämpfen zu kommen. Nichtsdestotrotz muss an dieser Stelle hervorgehoben werden, dass Florian Kaiser mit nur fünf Rennen einen sehr guten 10. Platz von 54 Jungen erreichte. Paula wurde mit sechs Wertungsrennen 16. von 44 Mädchen. Herzlichen Glückwunsch und Kopf hoch! Mehr war in dieser Saison nach wetterbedingten Trainingsausfällen seit Ende Januar einfach nicht drin. Nils und Richard haben dann im nächsten Jahr noch eine Chance.

Finale im DSV Schülercup der U12 vom 19.-21.03.2016:

Florian hatte sich Anfang März für das Finale im DSV Schülercup der U12 qualifiziert. Allein das war schon ein Erfolg. Er durfte sich in Fügen (AUT) mit den besten 70 Jungen seiner Altersklasse aus ganz Deutschland messen. Sowohl im Technik-Wettkampf als auch im Riesenslalom und Parallelslalom schlug er sich wacker, bewältigte alle Aufgaben ohne Patzer und kam in allen Disziplinen im guten Mittelfeld ein. Dazu gratulieren wir ganz herzlich. Es war klar, dass gegen die geballte süddeutsche Kraft vorn nicht mitzumischen war.



Fügen - Spieljoch

Zum Abschluss der Skisaison (für Paula noch nicht ganz, sie startet Anfang April noch beim Gardenissima in Gröden) sagen die U12er Paula, Florian, Richard und Nils herzlich DANKE an alle Trainer und Betreuer in dieser Saison. Ein DANKESCHÖN wird auch an unser Liftteam geschickt. Wir wissen, ihr hättet sicher gern noch mehr Pistenbullykilometer unter der Kette gehabt, leider wollte es der Wettergott in diesem Winter nicht so.

D. Adler